

Protokoll Nr. Z/028/2023

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Bad Rothenfelde am Donnerstag, den 14.12.2023,
Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:03 Uhr bis 20:12 Uhr
Nichtöffentliche Sitzung: 20:20 Uhr bis 21:47 Uhr

► Anwesend:

Vorsitzende

Frau Onat Temme

Mitglieder

Herr Franz-Josef Albers
Herr Matthias Beckwermert
Herr Frank Bunselmeyer
Herr Martin Diekamp
Herr Dr. Thomas Eickhorst
Frau Marlies Hügelmeyer
Herr Alexander Kuchenbecker
Herr Michael Lenz
Herr Stephan Schlegel
Frau Christiane Schneider
Herr Armin Trojahn
Herr Norbert Vater-Lippold
Herr Andreas Wernemann

Protokollführer

Herr Dirk Rauschkolb

von der Verwaltung

Heinrich Kocks
Herr Jan Prävestmann

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► Abwesend:

Vorsitzende/r

Herr Edmund Tesch

Mitglieder

Frau Silke Gelöz
Herr Dirk Meyer zu Theenhausen
Frau Manuela Meyer-Schübli
Herr Andreas Schulte
Herr Ralf Spohn

► Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit; Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. Z/046/2023 der Sitzung vom 09.11.2023 - öffentlicher Teil-
- 3 Verwaltungsbericht
- 3.1 Ärztliche Versorgung
- 3.2 Zuschuss für Hospizverbund am Teutoburger Wald e.V.
- 3.3 Zuschussantrag des Schützenvereins Erpen-Timmern für Umbau der Schießhalle
- 3.4 Haushaltsansatz für Tafel Dissen
- 3.5 Haushaltsansatz Heimatmuseum
- 3.6 Kommunale Wärmeplanung
- 4 vorhabenbezogene 1. Änderung des B-Plans Nr. 53 "Westliches Kurzentrum" (Westfälischer Hof) hier: Aufstellungs-, Vorentwurfsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB
Vorlage: Y/2023/258
- 5 48. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 68 "Östlich Frankfurter Str./Nördlich Am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 84 NBauO; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Y/2023/262
- 6 Antrag der FDP-Fraktion auf Erneuerung der WC-Anlage für Gäste und der Umkleidekabinen der SVR Vereinsräume im Heristo-Sportpark
Vorlage: Y/2023/260
- 7 Kommunale Wärmeplanung - Antrag auf Förderung der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen der Kommunalrichtlinie
Vorlage: Y/2023/263
- 8 Gebührenbedarfsberechnung des Gebührenhaushaltes Straßenreinigung für das Jahr 2024
Vorlage: Y/2023/253
- 9 8. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung
Vorlage: Y/2023/254
- 10 Abwasserbeseitigungsbetrieb – Jahresabschluss 2022: Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes, Entlastungserteilung

und Entscheidung über die Ergebnisverwendung
Vorlage: Y/2023/245

- 11 Kalkulation der Abwassergebühr für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung
Vorlage: Y/2023/246
- 12 13. Änderungssatzung zur Abwasserbeseitigungsabgabensatzung
Vorlage: Y/2023/247
- 13 Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes für das Jahr 2024
Vorlage: Y/2023/248
- 14 Wasserwerk – Jahresabschluss 2022: Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes, Entlastungserteilung und Ergebnisverwendung
Vorlage: Y/2023/249
- 15 Gebührenkalkulation für die zentrale öffentliche Wasserversorgung
Vorlage: Y/2023/250
- 16 13. Änderungssatzung zur Wasserabgabensatzung
Vorlage: Y/2023/251
- 17 Wirtschaftsplan des Wasserwerkes für das Jahr 2024
Vorlage: Y/2023/252
- 18 Eigenbetrieb Bäderbetriebe Bad Rothenfelde - Wirtschaftsplan 2024
Vorlage: Y/2023/238
- 19 Einbringung des Haushaltes 2024 -ohne Diskussion-
- 20 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 20.1 Immissionsmessungen Bauleitplanverfahren "Am Salzbach"
- 20.2 Niederschrift Tourismusausschuss
- 20.3 Einordnung des Heimatfestes

► Ergebnis der Sitzung:

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit; Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge**

Die **stellvertretende Ratsvorsitzende Ratsfrau Temme** begrüßt um 19:03 Uhr die anwesenden Ratsmitglieder und die Zuhörer. Weiter stellt sie fest, dass ordnungsgemäß geladen worden und der Rat beschlussfähig ist.

Frau Temme richtet im Namen aller Ratsmitglieder, des Bürgermeisters und der Verwaltung an alle erkrankten Ratsmitglieder Genesungswünsche.

Die stellvertretende Ratsvorsitzende teilt mit, dass ein Antrag der SPD-Fraktion vom **Ratsherrn Schlegel** vorliegt und gibt diesem die Gelegenheit seinen Antrag zu erläutern.

Herr Schlegel weist darauf hin, dass die niedergelassenen Ärzte immer älter werden und Nachwuchs nicht in Sicht sei. Desweiteren geht er auf die Bevölkerungsstruktur Bad Rothenfeldes ein und verdeutlicht, dass insbesondere Senioren auf eine gute Ärzteversorgung angewiesen sind. Dafür müsse die Gemeinde Sorge tragen. Der Antrag wird zur weiteren Beratung zunächst an den Sozialausschuss verwiesen.

Der SPD Fraktionssprecher, **Ratsherr Bunselmeyer**, bittet darum, dass der aktuelle Antrag von Herrn Schlegel mit den gesamten Dateianhängen an alle Ratsmitglieder gesendet wird (*nachrichtlich: eine entsprechende E-Mail ist am 15.12.2023 versendet worden*).

Weiter erwartet **Herr Bunselmeyer**, dass der fraktionsübergreifend gestellte Antrag zur Erweiterung des Kurmittelhauses, zwecks Nutzung als Rathaus, von den politischen Gremien vorbereitet und dem Rat beispielsweise zur Entscheidung über die Auswahl eines Planungsbüros vorgelegt wird.

Bürgermeister Rehkämper sieht die Notwendigkeit der Grundlagenarbeit bis zu einer Vorentwurfsplanung und weist darauf hin, dass bereits im Haushalt für das Jahr 2024 Planungskosten zunächst in Höhe von 50.000 € veranschlagt werden sollen.

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

**zu 2 Genehmigung des Protokolls Nr. Z/046/2023 der Sitzung vom 09.11.2023 -
 öffentlicher Teil-**

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Enthaltung

zu 3 Verwaltungsbericht

zu 3.1 Ärztliche Versorgung

Bürgermeister Rehkämper teilt mit, dass nunmehr der Kontakt zur KVN, Herrn Christoffers, hergestellt werden konnte und als Termin für den einmaligen Runden Tisch zur hausärztlichen Versorgung nunmehr der 01. Februar 2024 feststeht.

zu 3.2 Zuschuss für Hospizverbund am Teutoburger Wald e.V.

Bürgermeister Rehkämper berichtet, dass der Hospizverbund am Teutoburger Wald e.V. in der Kirchstraße 6 in Bad Rothenfelde Räumlichkeiten beziehen wird und für die Erstausrüstung um einen Zuschuss von 2.500 € gebeten hat, der verwaltungsseitig bewilligt worden ist.

zu 3.3 Zuschussantrag des Schützenvereins Erpen-Timmern für Umbau der Schießhalle

Bürgermeister Rehkämper informiert darüber, dass der Schützenverein Erpen-Timmern e.V. um einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € für die Sanierung der Schießhalle gestellt hat. Ein entsprechender Antrag ist auch bei der Stadt Dissen gestellt worden, dem der Rat der Stadt Dissen bereits zugestimmt hat. Der Antrag soll in der nächsten Fachausschusssitzung behandelt werden.

zu 3.4 Haushaltsansatz für Tafel Dissen

Wie im Haushalt 2023 veranschlagt und in der Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses am 21.11.2023 abgestimmt, ist Anfang Dezember die Zuwendung in Höhe von 5.000 € für die Tafel in Dissen überwiesen worden.

zu 3.5 Haushaltsansatz Heimatmuseum

Damit die notwendigen Sanierungen am Heimatmuseum vorgenommen werden können, wird ein auskömmlicher Ansatz im Haushalt aufgenommen werden. Es soll zunächst ein belastbarer Bauzustandsbericht erarbeitet werden.

zu 3.6 Kommunale Wärmeplanung

Herr Rehkämper gibt bekannt, dass das Fachbüro energielenker, welches die Gemeinde Bad Rothenfelde und die Stadt Dissen bei der Antragserarbeitung unterstützt, mitgeteilt hat, dass aufgrund der HH-Sperre des Bundesfinanzministers - Stichwort: Urteil des BVerfG's - aktuell keine Antragstellung möglich ist.

zu 4 vorhabenbezogene 1. Änderung des B-Plans Nr. 53 "Westliches Kurzentrum" (Westfälischer Hof) hier: Aufstellungs-, Vorentwurfsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1

Beschluss:

Der Rat beschließt, die 1. vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53 „Westliches Kurzentrum“ gemäß § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufzustellen. Dem vorgelegten Vorentwurf wird grundsätzlich zugestimmt. Auf dieser Grundlage ist die frühzeitige Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Mit dem Vorhabenträger ist ein Durchführungsvertrag gem. § 12 Abs. 1 BauGB zu schließen.

Der Geltungsbereich der 1. vorhabenbezogenen Änderung umfasst die Grundstücke Gemarkung Bad Rothenfelde, Flur 5, Flurstücke 146, 147/1, 147/2, 148/1, 148/2, 148/4, 148/7, 148/8, 148/20, 148/23, 148/26, 148/27, 148/28, 148/30, 148/32, 148/33, 148/34, 148/35, 148/36, 148/37, 151, 152/2, 153/2, 155/6 und 155/7 tlw.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

zu 5 **48. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 68 "Östlich Frankfurter Str./Nördlich Am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 84 NBauO; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**
Vorlage: Y/2023/262

Herr Kocks verlässt den Sitzungsraum.

Beschluss:

a) 48. Änderung des Flächennutzungsplanes

Die in der Anlage 1 befindlichen Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zur 47. Änderung des Flächennutzungsplans eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Bad Rothenfelde beschlossen.

Die dementsprechend überarbeitete 48. Änderung des Flächennutzungsplans wird einschließlich der Begründung samt Umweltbericht als Entwurf beschlossen.

Der Entwurf ist mit Begründung samt Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

b) Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 68 "Östlich Frankfurter Straße /Nördlich Am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 84 NBauO

Die in der Anlage 4 befindlichen Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 68 "Östlich Frankfurter Straße/Nördlich am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften eingegangene Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Bad Rothenfelde beschlossen.

Der dementsprechend überarbeitete Bebauungsplan Nr. 68 "Östlich Frankfurter Straße/Nördlich Am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften wird einschließlich der Begründung samt Umweltbericht als Entwurf beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 68 "Östlich Frankfurter Straße/Nördlich Am Salzbach" mit örtlichen Bauvorschriften ist mit Begründung samt Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Kocks nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu 6 Antrag der FDP-Fraktion auf Erneuerung der WC-Anlage für Gäste und der Umkleidekabinen der SVR Vereinsräume im Heristo-Sportpark
Vorlage: Y/2023/260

Beschluss:

Aufgrund der Antragstellung der FDP-Fraktion vom 15.09. schlägt der VA unter Berücksichtigung der Vorberatung im Schul-, Jugend- und Sozialausschuss folgende Beschlussfassung vor:

Die Gäste-WC-Anlage vom SVR e.V. im Heristo-Sportpark wird saniert, indem die sechs vorhandenen Toiletten- sowie die Waschbecken durch neue ersetzt werden und die Räumlichkeiten mit einem neuen Anstrich versehen werden. Desweiteren sollen die Umkleidekabinen mit dazugehörigen Sanitärräumen in den SVR-Vereinsräumen grundlegend saniert werden.

Dabei geht der Rat davon aus, dass der SVR e.V. als Projektträger auftritt und Zuschüsse von Dritten (z. B vom LSB) für die Maßnahme einwirbt. Die

Gemeinde ist bereit, die Gesamtkosten mit bis zu 50 Prozent zu bezuschussen (vergleichbar mit früheren Projekten des SVR wie beispielsweise dem Kunstrasenplatz).

Die Verwaltung wird ermächtigt, eine entsprechende Planung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**zu 7 Kommunale Wärmeplanung - Antrag auf Förderung der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen der Kommunalrichtlinie
Vorlage: Y/2023/263**

Bürgermeister Rehkämper spricht von einer zielführenden Beschlussempfehlung und plädiert für das Fassen des entsprechenden Beschlusses, auch wenn es aktuell aufgrund der Haushaltslage des Bundes zu einem Antragsstopp in der Angelegenheit gekommen ist.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Bad Rothenfelde beschließt, vor Jahresende 2023 bei der ZUG (Zukunft Umwelt Gesellschaft) den Antrag auf Förderung der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie) zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**zu 8 Gebührenbedarfsberechnung des Gebührenhaushaltes Straßenreinigung für das Jahr 2024
Vorlage: Y/2023/253**

Beschluss:

Die Gebührenbedarfsberechnung des Gebührenhaushaltes Straßenreinigung für das Jahr 2024 wird beschlossen.

Die Gebührensätze ändern sich wie folgt:

Grundstücksart	Gebühr €/lfd. m (alt)	Gebühr €/lfd. m (neu ab 2024)
Anliegergrundstücke	2,52	2,76
Hinterliegergrundstücke	2,28	2,52

Auf die entsprechende Änderungssatzung der Straßenreinigungsgebührensatzung wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

**zu 9 8. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung
Vorlage: Y/2023/254**

Beschluss:

Die 8. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung (Straßenreinigungsgebührensatzung) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

**zu 10 Abwasserbeseitigungsbetrieb – Jahresabschluss 2022: Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes, Entlastungserteilung und Entscheidung über die Ergebnisverwendung
Vorlage: Y/2023/245**

Beschluss:

Gemäß § 35 der Eigenbetriebsverordnung werden

- der Jahresabschluss 2022 und der Lagebericht 2022 festgestellt,
 - der Betriebsleitung für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.
 - Der Jahresüberschuss im Bereich „Schmutzwasser“
beläuft sich zunächst auf 9.045,66 €.
Von der Summe sind folgende Beträge abzuziehen:
Eigenkapitalzinsen -68.468,44 €,
Zuführung zur Erneuerungsrücklage -145.166,07 €.
Daraus ergibt sich ein Jahresverlust von -204.588,85 €
 - Der Jahresgewinn „Niederschlagswasser“
lautet zunächst auf 127.976,83 €.
Von der Summe sind folgende Beträge abzuziehen:
Eigenkapitalzinsen -5.439,28 €,
Zuführung zur Erneuerungsrücklage -100.094,85 €.
Daraus ergibt sich ein Jahresverlust von 22.442,70 €
- Die Eigenkapitalzinsen von insgesamt 73.907,72 €
werden an den Haushalt der Gemeinde abgeführt.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Enthaltung

**zu 11 Kalkulation der Abwassergebühr für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung
Vorlage: Y/2023/246**

Der Fraktionssprecher der CDU-Fraktion, **Ratsherr Trojahn**, macht deutlich, dass es sich um eine Reihe von Beschlüssen handelt, in denen Gebührenerhöhungen beschlossen werden. Diese seien notwendig und werden mitgetragen.

Der Fraktionssprecher der SPD-Fraktion, **Ratsherr Bunselmeyer** bezeichnet den Verwaltungsvortrag als substantiell. Alle Fragen sind in den Vorberatungen beantwortet worden. Bei einem Besuch des Wasserbeschaffungsverbandes Osnabrück-Süd sind ihm zusammen mit dem Ratsherrn Kuchenbecker beeindruckende Einblicke gewährt worden. Dabei ist ihm klargeworden: die Kosten für Trinkwasser werden zukünftig weiter steigen.

Beschluss:

Die Kalkulation der Abwassergebühr für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung wird beschlossen. Der Gebührensatz steigt im Jahre 2024 auf 2,85 € je m³.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

**zu 12 13. Änderungssatzung zur Abwasserbeseitigungsabgabensatzung
Vorlage: Y/2023/247**

Beschluss:

Die 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bad Rothenfelde (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

**zu 13 Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes für das Jahr 2024
Vorlage: Y/2023/248**

Der Finanzausschussvorsitzende, **Ratsherr Kuchenbecker**, spricht von intensiven und detaillierten Vorberatungen im Fachausschuss, so dass sich weitere Ausführungen erübrigen.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebes für das Jahr 2024 und die mittelfristige Finanzplanung 2023 bis 2027 werden in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

- zu 14 **Wasserwerk – Jahresabschluss 2022: Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes, Entlastungserteilung und Ergebnisverwendung**
Vorlage: Y/2023/249

Beschluss:

Gemäß § 35 der Eigenbetriebsverordnung werden

- der Jahresabschluss 2022 und der Lagebericht 2022 festgestellt,
- der Betriebsleitung für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.

Der **Jahresüberschuss** beläuft sich auf 61.86

Der für die Zahlung der Konzessionsabgabe notwendige
Mindestgewinn beträgt 61.85
Dieser Betrag wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.

Der Differenzbetrag zwischen Jahresüberschuss und Mindestgewinn
in Höhe von 1
wird dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Enthaltung

- zu 15 **Gebührenkalkulation für die zentrale öffentliche Wasserversorgung**
Vorlage: Y/2023/250

Beschluss:

Die Kalkulation der Wassergebühr für das Jahr 2024 wird beschlossen. Die Wassergebühr steigt auf 1,70 € je m³ zuzüglich 7 % Umsatzsteuer.

Die Wassergebühr beträgt demnach brutto 1,82 € je m³.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

- zu 16 **13. Änderungssatzung zur Wasserabgabensatzung**
Vorlage: Y/2023/251

Beschluss:

Die 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Bad Rothenfelde (Wasserabgabensatzung) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Neinstimme

- zu 17 **Wirtschaftsplan des Wasserwerkes für das Jahr 2024**
Vorlage: Y/2023/252

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes für das Jahr 2024 und die mittelfristige Finanzplanung 2023 bis 2027 werden in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Enthaltung

- zu 18 **Eigenbetrieb Bäderbetriebe Bad Rothenfelde - Wirtschaftsplan 2024**
Vorlage: Y/2023/238

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Bäderbetriebes Bad Rothenfelde für das Jahr 2024 und die mittelfristige Finanzplanung bis 2027 werden in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen 1 Enthaltung

- zu 19 **Einbringung des Haushaltes 2024 -ohne Diskussion-**

Bürgermeister Rehkämper erläutert die aktuelle Finanzsituation und gibt einen ersten Überblick zum Haushaltsplanentwurf 2024. Weitere wesentliche Eckpunkte des vorliegenden Haushaltsplanentwurfs werden vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters und Kämmerer **Herrn Prävestmann** vorgetragen.

Inhaltlich wird auf die der Niederschrift beigefügten Haushaltseinbringungsreden verwiesen. Der Haushaltsplanentwurf mit dem Vorbericht wird den Ratsmitgliedern per E-Mail zugehen.

Ratsherr Vater-Lippold hinterfragt die Kapitalzuführung zur Kurverwaltung GmbH.

Der Finanzausschussvorsitzende **Ratsherr Kuchenbecker** bedankt sich beim Bürgermeister und dem Kämmerer für die geleistete Arbeit und freut sich bereits dann im neuen Jahr in die Diskussion und Vorberatungen des Haushaltes einzusteigen.

Ratsherr Trojahn merkt an, dass es positiv ist, dass nicht auf die Rücklage zurückgegriffen werden musste.

Bürgermeister Rehkämper geht abschließend auf diverse Kennzahlen ein und stellt dar, an welcher Stelle sich die Gemeinde Bad Rothenfelde im Vergleich der kreisangehörigen Kommunen befindet. Die Kennzahlen werden im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 20 Behandlung von Anfragen und Anregungen

zu 20.1 Immissionsmessungen Bauleitplanverfahren "Am Salzbach"

Ratsherr Albers weist daraufhin, dass in den Beratungsunterlagen zum entsprechenden Bauleitplanverfahren die Aussage enthalten gewesen ist, dass Änderungen zu den Lärmmessungen zur Ratssitzung vorliegen werden.

Herr Kocks führt aus, dass eine weitere Begutachtung des gewerblichen Lärms durch den TÜV Lingen mit dem Resultat erfolgt ist, dass die Grenzwerte eingehalten werden. Dies wird den Auslegungsunterlagen beigelegt werden.

zu 20.2 Niederschrift Tourismusausschuss

Ratsherr Albers weist darauf hin, dass die Niederschrift des Tourismusausschusses noch nicht vorliegt. Inzwischen ist die Niederschrift genehmigt. Weiter hinterfragt Herr Albers die hochinteressante Photovoltaikstudie. Der Fachausschussvorsitzende **Ratsherr Beckwermert** führt aus, dass diese unter anderem aus dem Klimaschutzkonzept entstanden sei.

zu 20.3 Einordnung des Heimatfestes

Ratsherr Lenz fragt Bürgermeister Rehkämper, ob es sich beim Heimatfest um eine gemeindliche oder private Veranstaltung handelt.

Bürgermeister Rehkämper führt aus, dass Veranstalter die SSG und damit ein Verein sei. Weiter bezeichnet er das Heimatfest als Gemeinschaftsfest. Er sei froh, dass

sich die Vereine der Organisation und Durchführung annehmen. Den Zuschuss der Gemeinde sieht er als Kulturförderung an.

Die **stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsfrau Temme** bedauert die Abwesenheit der Presse. Sie dankt dem Bürgermeister und der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

gez. Onat Temme
Vorsitzende

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez. Dirk Rauschkolb
Protokollführer